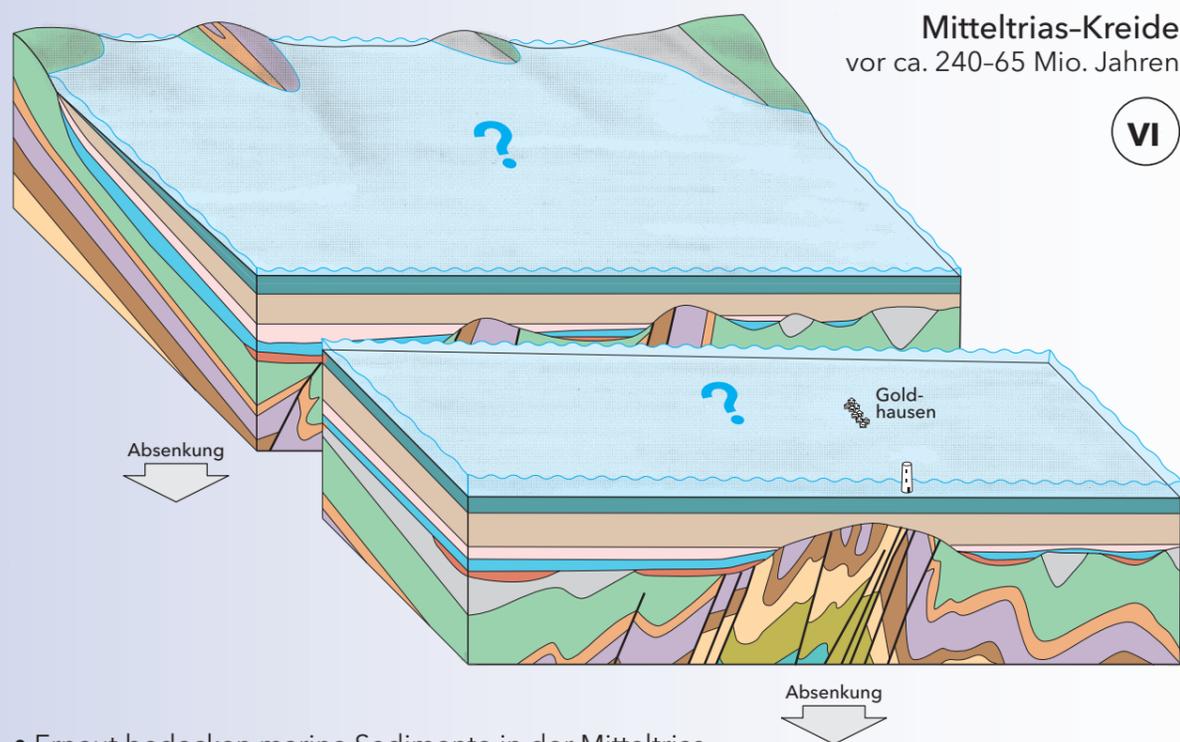


Erdmittelalter: Mittel- und Obertrias (Muschelkalk/Keuper) - Kreide vor ca. 240-65 Mio. Jahren

Während des folgenden Erdmittelalters, das in Muschelkalk-, Keuper-, Jura- und Kreide-Zeit gegliedert wird, gab es einen häufigen Wechsel zwischen Meer und Land am Eisenberg bei Korbach. Wie weit jedoch das Meer jeweils in die Randbereiche des damaligen Festlandes vorgedrungen war, ist unbekannt. Sedimente dieser Epochen sind nicht erhalten geblieben. Allerdings belegen kreidezeitliche Ablagerungen aus den Spaltenfüllungen des devonischen Massenkalkes bei Brilon, dass zumindest die nördlichen Randgebiete des heutigen Rheinischen Schiefergebirges vom Kreidemeer überdeckt gewesen sind.



Abb. 5: Steinbruch mit Gesteinen des Muschelkalks.



- Erneut bedecken marine Sedimente in der Mitteltrias und der Kreide die Randbereiche des Gebirges.

? = damalige Verbreitung nicht bekannt